

KEZO gewinnt ersten Zurich-Klimapreis

Wald (ZH), 21. April 2010 – Siegerin des ersten Zurich-Klimapreises ist die Kehrlichtverwertung in Hinwil. Mit der produzierten Abwärme lässt die KEZO im nahe gelegenen Gewächshaus der Gebrüder Meier CO₂-neutrale Gurken und Salate wachsen.

Zurich Schweiz
www.zurich.ch

Zürich Versicherungs-
Gesellschaft AG
Zürich Lebensversicherungs-
Gesellschaft AG

Medienstelle Zurich Schweiz
Thurgauerstrasse 80
Postfach
8085 Zürich
Telefon +41 (0)44 628 75 75
media@zurich.ch

Zurich Schweiz hat im Rahmen des Zurich-Klimapreises erstmals regionale Projekte aus dem Zürcher Oberland ausgezeichnet, die einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Den ersten Preis in Höhe von 25 000 Franken gewinnt die Hinwiler Kehrlichtverwertung Zürcher Oberland (KEZO). Überzeugt hat die Jury, dass die KEZO die Abwärme der benachbarten Firma Gebr. Meier Primanatur AG zur Verfügung stellt. Für die Beheizung des Gewächshauses sind keine fossilen Brennstoffe mehr nötig. Die dort angebauten Gurken und Kopfsalate sind CO₂-neutral und bei den regionalen Verkaufsstellen im Sortiment.

Den zweiten Preis in Höhe von 15 000 Franken ging an die Firma Beat Ernst Architekten. Das Architekturbüro hat die erste zertifizierte Minergie-P-Sporthalle der Schweiz erstellt. Überzeugt hat die Juroren die intelligente Kombination aus energieeffizienter Hülle und Versorgung, Rückgewinnung und Nutzung von Umweltwärme. Für den Sonderpreis in Höhe von 5 000 Franken qualifizierte sich erneut die Kehrlichtverwertung Zürcher Oberland (KEZO). Sie erhielt den Preis für eine neuartige Feinschlackensortieranlage, mit der metallische Rohstoffe energieeffizienter und in höherer Qualität aussortiert und recycelt werden.

Der Zurich-Klimapreis

Über den Klimapreis reinvestiert Zurich die Rückerstattung aus der CO₂-Lenkungsabgabe in regionale Projekte zur Senkung der CO₂-Emissionen. Konkret sucht Zurich nach umsetzbaren Projekten, die zur Senkung des CO₂-Gehalts in der Atmosphäre beitragen oder eine Verhaltensänderung in diese Richtung bewirken. Wichtig ist zudem, dass die Vorhaben nachhaltig und ökonomisch sinnvoll sind.

Nach dem Zürcher Oberland ist der Zurich-Klimapreis auch in den Marktgebieten Ost und Mitte lanciert worden. Entsprechende Projekte können bis zum 30. September bzw. 30. November eingereicht werden. Weitere Informationen unter www.zurich.ch/dialog.

Videomaterial zu den prämierten Projekten unter www.zurich.ch/dialog.

*Für weitere Informationen:
Medienstelle Zurich Schweiz
Tel. 044 628 75 75
E-Mail: media@zurich.ch*

Die Zürich Versicherungs-Gesellschaft AG (Zurich Schweiz) betreut das Firmen- und Privatkundengeschäft von Zurich Financial Services Group in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Sie zählt zu den grössten Versicherern der Schweiz und tritt im Markt unter den Namen Zurich und Zurich Connect auf.

Zurich Financial Services Group (Zurich) ist ein im Versicherungsgeschäft verankerter Finanzdienstleister mit einem globalen Netzwerk von Tochtergesellschaften und Filialen in Nordamerika und Europa sowie im asiatisch-pazifischen Raum, in Lateinamerika und weiteren Märkten. Das 1872 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Zürich, Schweiz, beschäftigt rund 60'000 Mitarbeitende, die Dienstleistungen in mehr als 170 Ländern erbringen.